

	Übertrag	6 540 M. — Pf.	90 963 M. 22 Pf.
c. Beihilfe an die Gemeinde Gemünden für die Kellenbachstraße . . . . .		1 000 " — "	
d. für den Ausbau der Straße Nachen—Cupen (Rest) . . . . .		870 " 10 "	
e. für den Ausbau der Aktienstraße Moers—Homberg . . . . .		8 225 " 78 "	
f. Abfindungssumme an die Städte Barmen und Elberfeld für den Umbau und die dauernde Unterhaltung der Haspeler Wupperbrücke (Rest) . . . . .		60 000 " — "	
g. Kosten der Verlegung der Straße Coblenz—Dreis bei Bassenheim (I. Rate) . .		9 163 " 52 "	
	im ganzen also		85 799 " 40 "
so daß sich am Schlusse des Berichtsjahres 1903 ein Barbestand von .			5 163 M. 82 Pf.

Außerdem sind noch die oben erwähnten 27 000 M. an Depositen in bar vorhanden, welche bei der Landesbank zinsbar zu  $2\frac{1}{2}\%$  angelegt sind.

### C. Angelegenheiten der Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues.

Bei dem Fonds zur Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues war zu Anfang des Rechnungsjahres ein verfügbarer Bestand vorhanden von . . . . . 57 245 M. 72 Pf. (vergl. Seite 245 des vorjährigen Berichtes.)

Im Berichtsjahre sind dem Fonds zugeflossen:

a. der Zuschuß nach dem Haushaltsplane von . . . . .	350 000 " — "
b. die Zinsen des Depositums von 500 000 M. ( $2\frac{1}{2}\%$ ) mit . . . . .	12 500 " — "
c. Ersparnisse an früheren Bewilligungen infolge Nichtausführung oder billigerer Herstellung der betreffenden Wege . . . . .	37 961 " 75 "
d. aus den Überschüssen der Dotationsrente des Gesetzes vom 2. Juni 1902 . . . . .	146 240 " — "
mithin Gesamteinnahme einschließlich des aus dem Vorjahre übernommenen Bestandes . . . . .	603 947 M. 47 Pf.
Die Bewilligung an Beihilfen betrug nach der beifolgenden Übersicht im ganzen . . . . .	538 595 " — "
so daß am Schlusse des Berichtsjahres ein verfügbarer Bestand von : .	65 352 M. 47 Pf.

verblieben ist.

Hiermit übereinstimmend weist der Finalabschluß nach:

1. einen Barbestand von . . . . .	164 781 M. 08 Pf.
2. Depositen . . . . .	500 000 " — "
3. Resteinnahmen für auf Rechnung der Gemeinden gebaute Wege . . . . .	6 057 " — "
	zusammen
	670 838 M. 08 Pf.

Auf diesem Betrage lasten noch Bewilligungen (Restausgaben) von 605 485 " 61 "  
mithin freier Bestand wie vor 65 352 M. 47 Pf.

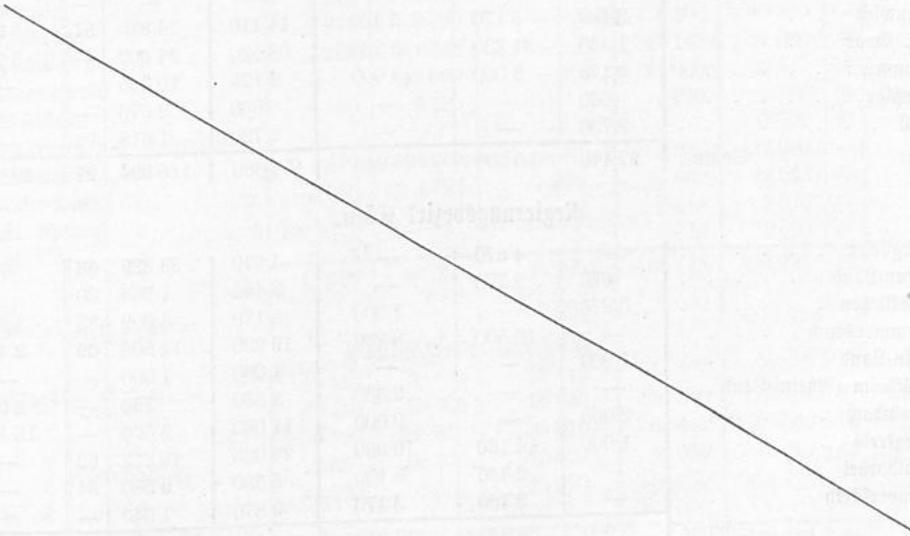
Die Bewilligungen aus Fonds A und B erfolgten auf Grund der Bestimmungen zur Ausführung des § 7 des Reglements für das Straßenbauwesen in der Rheinprovinz vom 12. Dezember 1890, betreffend die Unterstützung des Gemeinde- und Kreiswegebaues.

Der in Gemäßheit dieser Bestimmungen gebildete Fonds A dient zur Unterstützung solcher Gemeinden, welche die ihnen obliegende gemeine Wegebaulast ohne Beihilfe nicht zu tragen vermögen, der Fonds B zur Förderung des Neubaus wichtigerer Gemeinde- und Kreiswege.

Von der durch das Gesetz vom 2. Juni 1902 überwiesenen weiteren Dotationsrente konnte im Berichtsjahre ein verfügbarer Betrag von 146 240 M. für Zwecke des Wegewesens verteilt werden. Der nachstehend mehr nachgewiesene Betrag von 42 360 M. rührt aus der Dotationsrente vom II. Halbjahr 1902 her (siehe den vorjährigen Bericht Seite 245). Diese Unterstützungen haben im Einvernehmen mit dem Herrn Ober-Präsidenten auf Grund des § 7 des Reglements für die Verteilung der gemäß § 5 Absatz 3 des Gesetzes vom 2. Juni 1902 an leistungsschwache Kreise und Gemeinden zu verteilenden Staatsrenten vom

18. Februar 1903 stattgefunden.  
2. April

Die gesamten Bewilligungen und Auszahlungen im Rechnungsjahre 1903 verteilen sich auf die einzelnen Kreise und Regierungsbezirke wie folgt:



Nr.	Kreis	Bewilligt			Gesamt- betrag	Im Rechnungsjahre 1903 sind gezahlt worden, einschl. der in den Vorjahren aus- gesprochenen Bewilligungen			
		aus Fonds A	aus Fonds B	aus den Über- schüssen der Dotationsrente des Gesetzes vom 2. Juni 1902		aus Fonds A und B		aus den Über- schüssen der Dotationsrente	
		bezw. aus dem Bestande vom vorigen Jahre							
		M	M	M	M	M	ℳ	M	ℳ

## Regierungsbezirk Aachen.

1	Aachen-Land . . . . .	—	—	3 510	3 510	500	—	602	33
2	Düren . . . . .	1 000	12 000	1 100	14 100	17 753	60	—	—
3	Erfeldenz . . . . .	1 650	—	—	1 650	2 720	—	—	—
4	Eupen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
5	Geilenkirchen . . . . .	910	—	—	910	910	—	—	—
6	Heinsberg . . . . .	—	—	—	—	600	—	—	—
7	Jülich . . . . .	1 900	—	—	1 900	1 900	—	—	—
8	Malmedy . . . . .	5 230	5 170	12 450	22 850	9 150	—	—	—
9	Montjoie . . . . .	920	7 730	1 470	10 120	1 764	80	1 016	49
10	Schleiden . . . . .	7 700	3 180	9 880	20 760	24 262	59	3 580	—
	Summe	19 310	28 080	28 410	75 800	59 560	99	5 198	82

## Regierungsbezirk Coblenz.

11	Adenau . . . . .	2 800	6 000	20 750	29 550	10 170	—	1 550	—
12	Ahrweiler . . . . .	3 180	6 000	5 430	14 610	16 746	—	3 000	—
13	Altenkirchen . . . . .	5 715	—	16 540	22 255	10 673	75	4 400	—
14	Coblenz-Land . . . . .	—	—	—	—	8 000	—	—	—
15	Cochem . . . . .	1 200	—	2 000	3 200	1 500	—	—	—
16	Kreuznach . . . . .	1 110	—	1 000	2 110	—	—	—	—
17	Mayen . . . . .	2 960	—	16 000	18 960	5 900	—	—	—
18	Meißenheim . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Neuwied . . . . .	3 480	5 170	5 460	14 110	14 815	57	5 328	30
20	St. Goar . . . . .	1 430	31 330	5 760	38 520	34 600	—	5 760	—
21	Simmern . . . . .	2 175	2 000	4 000	8 175	10 305	—	—	—
22	Weßlar . . . . .	660	—	—	660	2 670	—	—	—
23	Zell . . . . .	2 730	—	—	2 730	1 613	95	—	—
	Summe	27 440	50 500	76 940	154 880	116 994	27	20 038	30

## Regierungsbezirk Cöln.

24	Bergheim . . . . .	—	4 670	—	4 670	23 229	68	—	—
25	Bonn-Land . . . . .	670	2 770	—	3 440	1 369	20	—	—
26	Cuzkirchen . . . . .	3 870	—	1 300	5 170	3 009	83	1 300	—
27	Summerbach . . . . .	—	10 500	8 790	19 290	14 508	09	2 482	35
28	Cöln-Land . . . . .	1 000	—	—	1 000	1 000	—	—	—
29	Mülheim (Rhein)-Land . . . . .	—	—	2 330	2 330	750	—	2 076	89
30	Rheinbach . . . . .	2 060	—	9 000	11 060	2 060	—	13 150	—
31	Siegkreis . . . . .	1 000	14 160	10 920	26 080	10 212	69	—	—
32	Waldbroel . . . . .	—	2 430	3 100	5 530	9 580	64	—	—
33	Wipperfürth . . . . .	—	2 400	3 470	5 870	1 940	—	—	—
	Summe	8 600	36 930	38 910	84 440	67 660	13	19 009	24

Nr.	Kreis	Bewilligt			Gesamt- betrag	Im Rechnungsjahre 1903 sind gezahlt worden, einschl. der in den Vorjahren aus- gesprochenen Bewilligungen			
		aus Fonds A	aus Fonds B	aus den Über- schüssen der Dotationsrente des Gesetzes vom 2. Juni 1902		aus Fonds A und B		aus den Über- schüssen der Dotationsrente	
		bzw. aus dem Bestande vom vorigen Jahre				M	M	ℳ	ℳ

**Regierungsbezirk Düsseldorf.**

34	Düsseldorf-Land . . . . .	500	950	—	1 450	4 780	—	—	—
35	Essen-Land . . . . .	—	—	—	—	8 570	—	—	—
36	Geldern . . . . .	—	3 440	—	3 440	2 000	—	—	—
37	Gladbach . . . . .	—	3 300	—	3 300	3 218	20	—	—
38	Grevenbroich . . . . .	—	—	—	—	5 000	—	—	—
39	Kempen . . . . .	250	3 000	3 000	6 250	3 000	—	—	—
40	Cleve . . . . .	—	—	6 000	6 000	1 500	—	—	—
41	Crefeld-Land . . . . .	—	8 420	—	8 420	8 420	—	—	—
42	Lennepe . . . . .	1 660	2 200	—	3 860	5 916	33	—	—
43	Mettmann . . . . .	—	—	—	—	5 100	—	—	—
44	Moers . . . . .	400	1 200	6 420	8 020	1 200	—	—	—
45	Mülheim (Ruhr)-Land . .	—	14 100	—	14 100	—	—	—	—
46	Neuß . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
47	Rees . . . . .	—	7 360	—	7 360	6 623	90	—	—
48	Ruhrort . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
49	Solingen-Land . . . . .	—	21 800	—	21 800	24 490	—	—	—
	Summe	2 810	65 770	15 420	84 000	79 818	43	—	—

**Regierungsbezirk Trier.**

50	Berncastel . . . . .	3 810	2 000	—	5 810	4 630	—	—	—
51	Bitburg . . . . .	5 580	12 700	20 000	38 280	22 499	53	—	—
52	Dann . . . . .	5 740	—	—	5 740	6 250	—	—	—
53	Merzig . . . . .	2 220	6 000	—	8 220	9 172	63	—	—
54	Ottweiler . . . . .	1 670	6 430	—	8 100	13 930	—	—	—
55	Prüm . . . . .	5 550	11 595	—	17 145	21 040	—	—	—
56	Saarbrücken . . . . .	—	11 000	—	11 000	22 751	40	—	—
57	Saarburg . . . . .	2 160	3 730	—	5 890	4 183	33	—	—
58	Saarburg und Trier-Land .	—	—	—	—	7 792	67	—	—
59	Saarlouis . . . . .	4 870	4 000	—	8 870	14 800	—	—	—
60	Trier-Land . . . . .	3 880	4 800	5 920	14 600	22 051	65	1 420	—
61	St. Wendel . . . . .	4 310	4 900	—	9 210	3 010	—	—	—
62	Wittlich . . . . .	2 730	880	—	3 610	2 600	—	—	—
	Summe	42 520	68 035	25 920	136 475	154 711	21	1 420	—
63	Malmedy und Prüm . . .	—	—	3 000	3 000	—	—	—	—

**Schluszzusammenstellung.**

1	Reg.-Bez. Aachen . . . . .	19 310	28 080	28 410	75 800	59 560	99	5 198	82
2	" Coblenz . . . . .	27 440	50 500	76 940	154 880	116 994	27	20 038	30
3	" Köln . . . . .	8 600	36 930	38 910	84 440	67 660	13	19 009	24
4	" Düsseldorf . . . . .	2 810	65 770	15 420	84 000	79 818	43	—	—
5	" Trier . . . . .	42 520	68 035	25 920	136 475	154 711	21	1 420	—
6	" Aachen und Trier	—	—	3 000	3 000	—	—	—	—
	Summe überhaupt	100 680	249 315	188 600	538 595	478 745	03	45 666	36